

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Förderung kulturpädagogischer Jugendarbeit mit Kindern und Jugendlichen unter besonderer Berücksichtigung von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen in Köln in 2009;
Teilergebnisplan: 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Beschlussorgan

Jugendhilfeausschuss Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Jugendhilfeausschuss	28.04.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	04.05.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, Zuschüsse in Höhe von insgesamt 526.200 € zur Förderung der Jugendkultur- und -medienarbeit in 2009 gemäß Anlage 1 zu bewilligen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt ferner, unter Bezug auf den Ratsbeschluss vom 24.06.2008, Top 9.18 (Vorlagen-Nr. 2748/2008) und auf den Ratsbeschluss vom 26.03.2009, Top 9.9 (Vorlagen-Nr. 0537/2009) einen Zuschuss in Höhe von 33.416,69 € zur Finanzierung der Mehraufwendungen der aktuellen Tarifierhöhung im öffentlichen Dienst, an die Träger der Jugendkultur- und -medienarbeit gemäß Anlage 1 zu gewähren.

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen in Höhe von insgesamt 50.000 € zur Förderung der Werkstatt für Musik, Kunst, Tanz und Theater (MuKuTaThe) und des Theater Impuls (je 20.000 €) und des JFC Medienzentrum (zusätzlich 10.000 €).

Im Haushaltsplan 2008/2009 stehen im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen), für das Haushaltsjahr 2009 entsprechende Mittel zur Verfügung.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 559.616,69 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)				

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Das JFC Medienzentrum Köln e.V. (vormals Jugendfilmclub) engagiert sich seit 1995 im Bereich der neuen Medien. Schwerpunkte seiner Aktivitäten sind die Förderung aktiv-kreativer Internetnutzung, die Verknüpfung von online und offline Welten, die Erschließung der kommunikativen Potenziale des Internets für thematische Auseinandersetzungen und niederschwellige Online-Partizipationsprojekte. Es ist Impulsgeber und Motor für die inhaltliche Weiterentwicklung von Theorie und Praxis der Medienkompetenzvermittlung für Kinder und Jugendliche.

Im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe stehen zur Förderung des JFC Medienzentrum Köln e.V. Fördermittel in Höhe von 129.872,82 € inklusive des Mehrbedarfs aufgrund der Tarifkostensteigerung zur Verfügung.

Im Zuge der Haushaltsplanberatungen 2008/2009 wurden zudem zur Förderung des JFC Medienzentrum für 2009 im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe zusätzliche Mittel in Höhe von 10.000 € zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus fördert die Verwaltung weiterhin die kulturpädagogische Kinder- und Jugendarbeit der Sparten Musik, Spiel, Theater, Zirkus und bildende Kunst gleichwertig, in Form einer anteiligen Personalkostenförderung von 85 %: Die verbleibenden 15 % sind von den Trägern aus Eigenmitteln aufzubringen.

Bei den Trägern Kölner Spielewerkstatt, Kumbig, Offene Jazzhaus-Schule und Theaterpädagogisches Zentrum sollen einvernehmlich je 1 ½ Stellen pädagogische Fachkraft und beim Kölner Spielezirkus eine Stelle pädagogische Fachkraft gefördert werden.

Im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe stehen zur „Förderung der Jugendkulturträger“ Zuschussmittel inklusive des Mehrbedarfs aufgrund der Tarifkostensteigerung in Höhe von 295.099,87 € zur Verfügung.

Wie bereits in den beiden Vorjahren soll weiterhin eine halbe Personalstelle der Youth Art School, Jugendkunstschule Rodenkirchen in Höhe von 20.000 € gefördert werden. Der zu erbringende Eigenanteil beträgt auch hier 15 %.

Im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe stehen für „Maßnahmen im Jugendbereich bei verschiedenen Trägern“ Mittel in Höhe von 21.548 € zur Finanzierung der oben genannten Personalkostenförderung inklusive des Mehrbedarfs aufgrund der Tarifkostensteigerung zur Verfügung.

Das ZAK – Zirkus- und Artistikzentrum wird seit 2007 gefördert.

Zur Sicherung der Angebote vor Ort soll die Stelle eines Zirkuspädagogen weiter mit einem Personalkostenzuschuss von 40.000 €, bei einem Eigenanteil von 15 % gefördert werden.

Zudem soll das ZAK weiterhin eine zusätzliche Fördersumme von 20.000 €, je zur Hälfte zur Finanzierung der Personalkosten einer technischen Fachkraft sowie zur Deckung von Personalkosten für Öffentlichkeitsarbeit erhalten.

Die technische Fachkraft baut, wartet und betreut die Zirkuszelt, die technische und fachliche Einrichtung der Trainingsräume und die Außengeräte.

Im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe stehen zur „Förderung des ZAK – Zirkus- und Artistikzentrum“ 43.096 € inklusive des Mehrbedarfs aufgrund der Tarifierhöhung zur Verfügung.

Zur Deckung der zusätzlichen Personalkostenförderung in Höhe von 20.000 € stehen bei „Maßnahmen im Jugendbereich bei verschiedenen Trägern“ entsprechende Mittel zur Verfügung.

Mehraufwendungen für die Jugendkultur- und –medienträger aufgrund der Tarifierhöhung

Der Rat der Stadt Köln hat in seiner Sitzung vom 24.06.2008 unter anderem beschlossen, die Mehraufwendungen der aktuellen Tarifierhöhung im öffentlichen Dienst für die Jahre 2008 und 2009 bei den städtischen Zuschüssen an die Träger der freien Wohlfahrtspflege sowie der sonstigen freien Träger aus den Bereichen Jugendhilfe, Sozialarbeit, Gesundheit und Migration sowie an die Träger von Bürgerzentren zu berücksichtigen. Die haushaltmäßige Umsetzung der Mehraufwendungen erfolgt im Rahmen der Bewirtschaftung 2008 und 2009.

Mit einer pauschalierten Verteilung der für den Haushaltsplan 2008/2009 beschlossenen Mehraufwendungen für die aktuelle Tarifierhöhung im öffentlichen Dienst hat sich der Rat in seiner Sitzung am 25.09.2008 und für 2009 am 26.03.2009 einverstanden erklärt.

Die Mehraufwendungen für die Jugendkultur- und –medienträger betragen insgesamt 33.416,69 €. Sie wurden rechnerisch bereits den oben aufgeführten Trägern zugeordnet.

Die Werkstatt für Musik, Kunst, Tanz, Theater e.V. (MuKuTaThe) führt seit 1979 kulturpädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche, bedarfsorientiert in den Kölner Stadtteilen durch. MuKuTaThe arbeitet mit Schulen unterschiedlicher Schulformen, mit jugendlichen Insassen der JVA Ossendorf sowie vernetzt in ausgesuchten Sozialräumen mit zahlreichen dort tätigen Institutionen zusammen. In den Angeboten werden diverse künstlerische Medien wie Musik, Tanz und Videokunst miteinander verknüpft. Die Ergebnisse der Projektarbeiten werden in spartenübergreifenden Bühneninstallationen präsentiert.

Das Theater ImPuls ist ein theaterpädagogischer Verein, der sich 1997 gegründet hat. Es ist tätig an Grund- und Hauptschulen in Köln mit Projekten im Bereich Gewalt- und Suchtprävention, Mobbing, Bekämpfung des Rassismus und interkultureller Kommunikation.

Seit 2005 ist das Theater ImPuls im Berufswege-Projekt vorwiegend in der Vorbereitung auf den Übergang Schule-Beruf tätig. Hierbei arbeitet das Theater mit sämtlichen Förderschulen in Köln mit dem Schwerpunkt Lernen zusammen.

Beide Einrichtungen sind anerkannte Träger der freien Jugendhilfe.

Die Werkstatt MuKuTaThe und das Theater ImPuls wurden ab 01.07.2008 neu in die Förderung der Jugendkulturträger aufgenommen und sollen in 2009 jeweils eine Personalkostenförderung für eine halbe Stelle pädagogische Fachkraft in Höhe von 20.000 €, bei einem 15 %igen Eigenanteil erhalten.

Im Zuge der Haushaltsplanberatungen 2008/2009 wurden im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe zur „Förderung der Jugendkulturträger“ für diese beiden Träger in 2009 Mittel in Höhe von insgesamt 40.000 € zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung schlägt vor, die im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe in 2009 für die Jugendkultur- und –medienarbeit zur Verfügung stehenden Mittel zur Förderung der oben genannten Träger entsprechend dem Beschlussvorschlag zu bewilligen.

Der Jugendhilfeausschuss wird bei Veränderungen der Verteilung von Zuschussmitteln frühzeitig beteiligt.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1